



Pressemitteilung

In Heidelberg gibt es deutschlandweit die meisten jungen Haushalte

13. Januar 2022

Thomas Muranyi
Geomarketing
T +49 7251 9295 280
thomas.muranyi@gfk.com

Eva Böhm
Public Relations
T +49 911 395 4440
public.relations@gfk.com

GfK Bevölkerungsstrukturdaten Deutschland 2021

Nürnberg, 13. Januar 2022 – Heidelberg hat die meisten jungen Haushalte. In keinem anderen deutschen Kreis gibt es einen höheren Anteil an Haushalten, deren Hauptverdiener unter 30 Jahren ist, als in der baden-württembergischen Universitätsstadt. Prozentual die meisten Seniorenhaushalte gibt es hingegen im Kreis Suhl in Thüringen. Das zeigt die neu veröffentlichte Studie „GfK Bevölkerungsstrukturdaten 2021“, die die regionale Verteilung von Familien-, Alters-, Einkommens- und Bebauungsstrukturen in Deutschland ausweist.

Fast 23 Prozent aller Haushalte in Heidelberg sind junge Haushalte – damit liegt die Universitätsstadt mehr als 96 Prozent über dem Bundesdurchschnitt. Auf den Plätzen zwei und drei des Rankings folgen die Stadtkreise Bayreuth und Regensburg, wo in fast 20 Prozent aller Haushalte der Haushaltsvorstand unter 30 Jahren ist. Damit liegen die beiden Kreise mehr als 70 Prozent über dem deutschen Durchschnitt.

Top 10 nach Anteil der jungen Haushalte

Rang	Stadt- oder Landkreis	Einwohner	Anteil Haushalte unter 30 Jahre in %*	Index**
1	SK Heidelberg	161.485	22,76	196,1
2	SK Bayreuth	74.783	19,84	171,0
3	SK Regensburg	153.094	19,78	170,5
4	SK Würzburg	127.934	19,69	169,7
5	SK Karlsruhe	312.060	19,55	168,5
6	SK Freiburg im Breisgau	231.195	18,78	161,9
7	SK Osnabrück	165.251	18,75	161,6
8	SK Münster	315.293	18,60	160,3
9	SK Erlangen	112.528	18,48	159,3
10	SK Kiel	246.794	18,39	158,5

Quelle: GfK Bevölkerungsstrukturdaten Deutschland 2021 | SK = Stadtkreis; LK = Landkreis | * nach Alter des Haushaltsvorstands | ** 100 = Landesdurchschnitt

GfK SE
Sophie-Germain-Straße 3 – 5
90433 Nürnberg
Deutschland

T +49 911 395 0

Vorstand:
Peter Feld (CEO)
Lars Nordmark (CFO)

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Thomas Ebeling

Handelsregister:
Nürnberg HRB 25014

Neu in den Top 10 sind die beiden fränkischen Stadtkreise Bayreuth und Erlangen: Bayreuth schiebt sich im Vergleich zu 2020 um 13 Ränge nach vorne auf Platz zwei, während sich Erlangen um acht Ränge verbessert und nun den neunten Platz belegt. Erwähnenswert ist außerdem, dass die Top 10 Kreise ausschließlich Städte sind und mindestens 58,5 Prozent über dem deutschen Bundesdurchschnitt liegen.

Alexandra Deutsch, GfK-Expertin im Bereich Geomarketing, erklärt: „Ein Blick auf die Top 10 der Kreise mit dem höchsten Anteil an jungen Haushalten zeigt, dass die stark überdurchschnittlichen Werte unter anderem auf große Universitäten in den jeweiligen Städten zurückzuführen sind. Umgekehrt befinden sich die Kreise mit der geringsten Anzahl an jungen Haushalten in ländlichen Gebieten, vor allem im Osten des Landes. Den letzten Platz belegt, wie auch schon in den Vorjahren, der Landkreis Spree-Neiße, wo der Hauptverdiener nur in etwas mehr als 5 Prozent aller Haushalte unter 30 Jahren ist.“

Seniorenhaushalte vor allem auf dem Land und im Osten

Die meisten Haushalte, in denen der Hauptverdiener 60 Jahre oder älter ist, finden sich entsprechend eher in ländlichen Gebieten und vor allem im Osten. Der Landkreis Spree-Neiße, der bei den jungen Haushalten den letzten Platz belegt, befindet sich deutschlandweit auf Platz neun der Seniorenhaushalte. Den höchsten Anteil gibt es im Stadtkreis Suhl in Thüringen, wo mehr als 48 Prozent aller Haushaltsvorstände über 60 Jahren sind. Damit liegt der Kreis fast 32 Prozent über dem Landesdurchschnitt.

Top 10 nach Anteil der Seniorenhaushalte

Rang	Stadt- oder Landkreis	Einwohner	Anteil Haushalte 60 Jahre + in %*	Index**
1	SK Suhl	36.789	48,49	131,9
2	SK Dessau-Roßlau	80.103	47,61	129,5
3	LK Altenburger Land	89.393	47,07	128,0
4	LK Erzgebirgskreis	334.948	46,85	127,4
5	LK Greiz	97.398	46,84	127,4
6	LK Vogtlandkreis	225.997	46,76	127,1
7	LK Mansfeld-Südharz	134.942	46,60	126,7
8	LK Lüchow-Dannenberg	48.412	46,29	125,9
9	LK Spree-Neiße	113.720	46,00	125,1
10	SK Gera	93.125	45,95	125,0

Quelle: GfK Bevölkerungsstrukturdaten Deutschland 2021 | SK = Stadtkreis; LK = Landkreis | * nach Alter des Haushaltsvorstands | ** 100= Landesdurchschnitt

Mit nur etwas mehr als 27 Prozent gibt es die wenigsten Seniorenhaushalte im Stadtkreis Heidelberg, wo es gleichzeitig auch die meisten jungen Haushalte gibt. Insgesamt weisen 271 aller 401 Kreise in Deutschland einen überdurchschnittlichen Anteil an Seniorenhaushalten auf. Ein

überdurchschnittlicher Anteil junger Haushalte findet sich hingegen nur in 114 deutschen Kreisen. Junge Menschen wohnen also regional wesentlich selektiver und geballter.

Übersicht der Altersstruktur in deutschen Haushalten

Alter des Haushaltsvorstands	Anzahl Haushalte	Anteil in %
Haushaltsvorstand bis unter 30 Jahre	4.793.603	11,60
Haushaltsvorstand 30 bis unter 40 Jahre	6.434.311	15,57
Haushaltsvorstand 40 bis unter 50 Jahre	6.150.253	14,89
Haushaltsvorstand 50 bis unter 60 Jahre	8.742.492	21,16
Haushaltsvorstand 60 Jahre und älter	15.193.217	36,78

Quelle: GfK Bevölkerungsstrukturdaten Deutschland 2021

Zur Studie

Bei den „GfK Bevölkerungsstrukturdaten“ handelt es sich um soziodemografische Daten auf verschiedenen regionalen Ebenen. Sie beschreiben Bevölkerung und Haushalte in Deutschland hinsichtlich ihrer Haushaltsstruktur (Ein- und Mehrpersonenhaushalte mit und ohne Kinder sowie Ausländerhaushalte), der Altersstruktur (Alter des Haushaltsvorstands) sowie der Einkommensstruktur (Unterscheidung von sieben Einkommensklassen). Daneben liegen auch Daten zur Bebauungsstruktur (Ein- und Zwei-, sowie Mehrfamilienhäuser usw.) vor.

Die GfK Bevölkerungsstrukturdaten werden in Marketing und Vertrieb von Unternehmen zur Zielgruppenlokalisierung eingesetzt. Sie zeigen beispielsweise detailliert, wo es sich lohnt für bestimmte Produkte zu werben. Die Studie zu den GfK Bevölkerungsstrukturdaten kann für alle deutschen Stadt- und Landkreise, für alle Gemeinden und Postleitzahlgebiete sowie auf Ebene der Stadt- und Ortsteile oder für 2,9 Millionen Straßenabschnitte bei GfK im Bereich Geomarketing bezogen werden.

Weitere Informationen

zu den regionalen Marktdaten von GfK finden Sie [hier](#).

Bildmaterial

Grafiken in Druckauflösung finden Sie [hier](#).

Pressekontakt: **Eva Böhm**, T +49 911 395 4440, public.relations@gfk.com

GfK. Growth from Knowledge.

Seit über 85 Jahren vertrauen uns Kunden weltweit, indem wir sie bei geschäftskritischen Entscheidungsprozessen rund um Verbraucher, Märkte, Marken und Medien unterstützen. Mit unseren verlässlichen Daten und Erkenntnissen, kombiniert mit fortschrittlicher künstlicher



Intelligenz, haben wir den Zugang zu umsetzbaren Handlungsempfehlungen in Echtzeit revolutioniert, die die Marketing-, Vertriebs-, und Organisations-Effektivität unserer Kunden und Partner steigern. Auf diese Weise versprechen und liefern wir Wachstum durch Wissen – **G**rowth from **K**nowledge.